


Anzeigen neuer und älterer Bücher,  
Musikalien u. s. w.

[321.] In F. C. Krieger's Verlags-Buchhandlung in  
Cassel erschienen:

**M. T. Cicero's Cato der ältere**, oder  
Abhandlung vom Greisenalter. Uebersetzt und mit  
einer Einleitung und erklärenden Anmerkungen beglei-  
tet von Dr. J. Hoffa. Zweite Aufl. 8. 1841. brosch.  
15 Ngr (12 ggr).

Hupfeld, Dr. H., **ausführliche hebräi-  
sche Grammatik**. Ersten Theiles erster  
Abschnitt. Schriftlehre in historischer Entwicklung.  
1. Liefg. mit einer Schrifttafel. gr. 8. 1841. brosch.  
25 Ngr (20 ggr).

[322.]  **Zur gütigen  
Beachtung.**

Wir ersuchen die resp. Sortiments-Buchhandlungen uns  
Ihren festen Bedarf von:

**Christ. v. Schmid** gesammelte Schriften  
zur Fortsetzung baldigst aufzugeben, die 2. Lieferung  
Band 4—6 liegt bereits zur Versendung bereit, indessen kann  
und wird diese nur auf besonderes festes Verlangen  
erfolgen; ferner bemerken wir noch, daß sich die Abnehmer der  
1. Lieferung (1—3. Bd.) dieses Werkes zur Abnahme sämt-  
licher 5 Lieferungen verpflichten, indem solche durchaus  
nicht getrennt abgegeben werden.

Kugsburg, d. 15. Januar 1842.

**Karl Kollmann'sche** Buchhandlung.

[323.] Die Herdersche Verlagshandlung überläßt die nach-  
stehenden Werke, deren niedrigster Preis hinter einem jeden  
angegeben ist, an Denjenigen, welcher bis Ostern 1842 das  
größte Angebot darauf macht:

Allgemeine Encyclopädie der Wissenschaften  
u. Künste von Ersch u. Gruber I. Sect. 1—34.  
B. II. Sect. 1—18. III. Sect. 1—14. (Ladenpreis  
428 fl. 24 kr.) um 185 fl. Dasselbe Werk I. 1—22.  
II. 1—8. III. 1 u. 2. (Ladenpreis 220 fl. 48 kr.) um  
90 fl.

Allgemeine deutsche Bibliothek, 68. u. 70. bis  
91. Band. Anhang hierzu 2 Bände. Berlin 1786—  
1790. 4 fl. 30 kr. — Neue allgemeine deutsche  
Bibliothek, 74 Bände, nebst Anhang 7 Bde. (Laden-  
preis 199 fl.) um 25 fl.

Blätter für literarische Unterhaltung. 1827—1838 (Jahr-  
gang 1829 fehlt Hest 3.) Ladenpr. 249 fl. — um 40 fl.  
Literarisches Conversationsblatt, 1821—1826.  
(Ladenpreis 108 fl.) um 10 fl.

Hermes oder kritisches Jahrbuch der Literatur, von Schmid.  
1. 2. 4. 5. 7. bis 35. Band. 1819—1831 nebst Reper-  
torium für 1820—24. (Ladenpreis 133 fl.) für 15 fl.  
Leipziger Literaturzeitung, Jahrgang 1828—32.  
(Ladenpreis 72 fl.) um 7 fl. 12 kr.

Allgemeine Naturgeschichte von Den I. II. IV.  
bis VII. Band, nebst Abbildungen hierzu 1—12. Liefg.  
(Fehlt 5. Lieferung I. Hälfte) um 20 fl.

[324.] **Statt Wahlzettel.**

Unter heutigem Dato versandte ich die beiden ersten Hefte  
der in meinem Verlage erscheinenden, jetzt ihren vierzehnten  
Jahrgang beginnenden

**Erweiterungen.**

**Blätter für Unterhaltung und Belehrung.**

Der neuen Folge zehnter Jahrgang.

Diese Zeitschrift erscheint je in 2 halbmonatlichen Heften à  
fünf Bogen groß 4. auf schönem weißen Velin, in Umschlag  
brochirt, und kostet der Jahrgang von 24 Heften oder 120  
Bogen nur 4. Preuß. Außer Erzählungen, Novellen, Humo-  
resken etc., bieten die „Erh.“ eine reiche Auswahl interessanter  
Aufsätze über Länder- und Völkerkunde, Naturgeschichte etc.,  
Auszüge aus den neuesten Reisebeschreibungen, Memoiren etc.,  
Biographien berühmter Zeitgenossen, und die vollständigste Ueber-  
sicht über die gesammte belletristische Literatur Europa's. Für das  
Fach der Erzählung besonders sind die bedeutendsten epischen Dichter  
Deutschlands gewonnen, und auch die gebiegensten Produkte des  
Auslandes werden in möglichst gelungenen, vollständigen Ueberse-  
zungen wiedergegeben. Außer dem wird dem Blatte, so oft es der  
Stoff erlaubt, ein Intelligenzblatt beigegeben, das ich insbesondere  
den Herrn Verlegern belletristischer oder gemeinnütziger Schriften,  
Reisebeschreibungen, Memoiren etc. zu Inseraten empfehle, welche  
ich zu 1¼ Ngr (1 ggr) — 4 kr. rhein. per Petitzeile halb groß  
Quartformats in Rechnung bringe. Handlungen, welche die  
„Erh.“ direkt von mir beziehen, genießen den Vortheil, daß ich  
Ihre Inserate nur zu 1 Ngr oder 3 kr. rhein. per Petitzeile  
berechne.

Diejenigen meiner Herren Kollegen, welche diese Zeitschrift  
noch nicht kennen und sich Absatz von derselben versprechen, was  
gewiß Jedem schon wegen der Gebiegenheit des Inhalts und der  
Form wie wegen der Billigkeit des Preises sehr leicht sein wird,  
ersuche ich, mir ihren Bedarf gefälligst anzugeben. In feste  
Rechnung genommene Exemplare erlasse ich mit 33⅓% Ra-  
batt und gewähre außerdem noch jeden billigen Vortheil. Unter  
dem gebildeten Mittelstande sowie unter Honoratiorenfamilien  
und Leservereinen auf dem Lande hat sich diese Zeitschrift schon  
zahlreiche Freunde gewonnen, und erwirbt sich deren täglich noch  
mehr.

Um sie selbst von der Reichhaltigkeit und Auswahl des Stoffes  
zu überzeugen, folge hier noch der

**Inhalt des ersten Heftes:**

Der alte Druckerherr und seine Gesellen, Novelle von Carl  
Müller. — Skizzen einer Reise in Spanien. — Die  
Tochter der Gouvernante, Novellette. — Der Straßen-  
ausrufer in London. — Kaufmännische List, historische Anek-  
dote. — Ein indisches Gastmahl. — Eine Winter scene  
aus Canada.

**Inhalt des zweiten Hefts:**

Der alte Druckerherr (Schluß). — Skizzen einer Reise in  
Spanien (Schluß). — Die Pariser Studenten. — Die  
Supplik. — Lebensbilder und Naturscenen aus dem Westen  
der vereinigten Staaten. — Der Fuchs, Humoreske von  
Erwin v. Moosthal. — Friedrich Wilhelm III. und der  
Obrist v. Massenbach. — Ein seltener Buchhändler.

Für die Handlungen, an welche die „Erweiterungen“  
pro nov. versandt wurde, diene zur Nachricht, daß Hr. E.  
Eisenach in E. Mehrbedarf für meine Rechnung ausliefert.

Stuttgart, 11. Jan. 1842.

**J. B. Müller.**

[325.] Bei Gerhard in Danzig erschien so eben:  
**Neujahrslied eines humorisirenden Nachtwäch-  
ters im deutschen Norden.** 8. Pr. 5 Ngr (4 ggr)